

Pompfball

Pompfball, ein Spiel mit wenig Pädagogik, aber viel Spaß

Pompfball ist ein Gruppenspiel für zwei Teams à ca. 6 Personen. Es wird auf einem Spielfeld mit zwei Hälften und zwei Toren gespielt. Es macht viel Spaß... aber es ist nicht gerade geeignet um einen tieferen pädagogischen Sinn darin zu suchen.



In einem Satz beschrieben, würde ich sagen: Pompfball — Schlag deinen Gegner oder den Ball.

In diesem Artikel wollen wir euch zeigen, wie wir kürzlich ein Pompfballspiel durchgeführt haben.

Wie funktioniert das Spiel?

Ihr wählt zwei Mannschaften. Beide stehen sich erstmal gegenüber. Auf Los gehts los! Die Aufgabe der Spieler ist, den Ball hockeyartig ins gegnerische Tor zu befördern. Dabei darf sowohl der Ball als auch die Gegner mit dem Pompfschläger geschlagen werden — NUR mit dem Pompfschläger und natürlich nur so, dass es nicht weh tut... dafür ist der Schiedsrichter da. Wird ein Punkt erzielt, gehts wieder von vorne los.

Und damit es noch mehr Spaß macht: Hält sich ein Spieler nicht an die Regeln, muss er durch "die Gasse" gehen: Alle Spieler stellen sich in einer Gasse auf und dürfen den Spieler, der durchlaufen muss, schlagen. — Tut übrigens viel weniger weh als es klingt... gibt dem ganzen aber etwas Abwechslung und Pfiff :-).

Spielregeln:

Es gibt nicht viele Regeln... die wenigen sind dafür aber wichtig:

- **Foul:** Berührt ein Spieler absichtlich den Ball mit Fuß oder Hand, so gibt es ein Foul. Auch wird unsportliches Verhalten mit dem Schläger, also z.B. schlagen ins Gesicht, in den Beckenbereich, oder einfach zu stark, mit einem Foul geahndet. Ein Foul kann zu einem Durchgang durch die Gasse oder zu einem Aussetzen von 1 Minute führen. Das müsst ihr festlegen.
- Man darf den Ball und auch den Gegner treffen, nicht aber das Gesicht/Oberkörper oder den Unterleib
- Man darf nicht Fußball spielen
- Ansonsten gelten ähnliche Regeln wie beim Fußball

Material:

- Seil (...) um das Spielfeld abzustecken
- Pompfschläger — siehe unten
- Schiedsrichter
- Die Regeln für alle sichtbar (zumindest bei einem Groß-Event)
- Ball nicht vergessen — so wie wir... :-). Als Ball bietet sich einer dieser Kleinkinderbälle an (luftgefüllt, weicher Gummi). Alles andere müsst ihr erst ausprobieren.